

06.04.2007 - 09:00 Uhr

Fraport ist Pionier bei ausländischen Airport-Beteiligungen in China / Einstieg am Flughafen Xi'an heute besiegelt

Frankfurt (ots) -

Die Fraport AG (FRA) ist der erste ausländische Flughafenbetreiber, der sich an einem nicht börsennotierten chinesischen Airport beteiligt. "Wir haben damit eine Pionierrolle auf diesem wichtigen Gebiet und ich glaube, auf den Erfolg können wir stolz sein", erklärte Vorstandsvorsitzender Dr. Wilhelm Bender.

Am heutigen Morgen brachte Bender ein bedeutendes Auslandsprojekt der Flughafengesellschaft mit seiner Unterschrift auf den Weg: Fraport beteiligt sich mit 24,5 Prozent am Airport der zentralchinesischen Stadt Xi'an und wird sich künftig außerdem um die betriebstechnische Optimierung sowie die kommerzielle Entwicklung dieses Flughafens kümmern.

Der Anteil am Gesamtprojekt beläuft sich auf ca. 50 Millionen Euro. Die Genehmigung durch die chinesischen Behörden und der Abschluss der Transaktion werden im Laufe des dritten Quartals erwartet.

Bender erklärte dazu außerdem, nach dem Vertragsabschluss im indischen Delhi vom vergangenen Jahr beginne nun ein neues Kapitel von Fraport-Aktivitäten am anderen boomenden Wachstumsmarkt Asiens, in China. Er bezeichnete den Einstieg in Xi'an als "ersten Schritt" und kündigte an, Fraport plane in diesem Land weitere Engagements.

Xi'an hat rund 7,2 Millionen Einwohner und war Chinas erste Kaiserstadt. In Xi'an beginnt die berühmte Seidenstraße. Bekannt ist die Stadt im Ausland vor allem wegen ihrer ca. zwei Jahrtausende alten Terrakotta-Armee, die nach Peking die zweitgrößte Touristen-Attraktion Chinas darstellt.

Verhandlungen über einen Fraport-Einstieg in Xi'an liefen schon seit November 2005. Der bisherige Alleineigentümer, die staatliche China West Airport Group, hält in Zukunft weiter die Mehrheit der Anteile. Zweiter Partner des Frankfurter Flughafenbetreibers ist die China National Aviation Corporation (Group) Limited, mit der Fraport bereits seit Jahren bei anderen Projekten zusammenarbeitet.

Xi'an kam 2006 auf rund 9,4 Millionen Passagiere; für das laufende Jahr werden nahezu elf Millionen Fluggäste erwartet. Der Airport liegt knapp 30 Kilometer vom Zentrum entfernt und wurde Anfang der 90-er Jahre neu gebaut. Bisher existiert eine Start- und Landebahn, eine zweite Runway ist ebenso in der Planung wie eine Terminalerweiterung. Die Provinz Shaanxi um Xi'an gilt als der Hauptstandort der chinesischen Luft- und Raumfahrtindustrie. Xi'an machte sich deshalb auch einen Namen als eines der akademischen Zentren des Landes.

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Fraport AG Unternehmenskommunikation
Pressestelle (UKM-PS)
Frankfurt am Main
Telefon: 069 690-70555 60547

Telefax: 069 690-55071

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001508/100529266> abgerufen werden.